



Florian Kraus
Stadtschulrat

I.

An den Vorsitzenden
des Bezirksausschusses des 13. Stadtbezirkes
Bogenhausen
Herrn Florian Ring
Friedenstr. 40
81660 München

Datum
27. September 2021

Raum- und Betreuungsbedarf Grundschulen in/um Prinz Eugen Park umgehend sicherstellen

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 02542 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 13 – Bogenhausen
vom 15.06.2021 (Eingangsdatum 25.06.2021)

Sehr geehrter Herr Ring,

bei der im Antrag Nr. 20-26 / B 02542 des Bezirksausschusses 13 vom 15.06.2021 angesprochenen Angelegenheit handelt es sich um ein laufendes Geschäft der Verwaltung im Sinne des § 22 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Landeshauptstadt München; einer stadtratsmäßigen Behandlung bedarf es daher nicht.

Dem Referat für Bildung und Sport wurde der folgende Antragstext übermittelt:

„Der BA 13 fordert das Referat für Bildung und Sport auf umgehend

- für den Beginn des SJ 21/22 die notwendigen Raumkapazitäten für 7 Eingangsschulklassen (Ruth-Drexel- und Knappertsbuschgrundschule) bereitzustellen – ggf. durch das Aufstellen von Containern
- den bis 17.00 h genutzten Pavillon der Elterninitiative in der Knappertsbuschschule zur Betreuung der 1. Klässler **nicht** für eine Klassenzimmernutzung heranzuziehen
- den ehemaligen Kita-Pavillon Salzsenderweg (baugleich Knappertsbusch) für eine Klassenzimmernutzung bereitzustellen
- in Zusammenarbeit mit dem Schulamt die Sprengelziehung für eine gesicherte Grundschulversorgung im 13. Stadtbezirk durchzuführen inkl. der Neueinrichtung des Sprengels Ruth-Drexel-Grundschule mit Fokus auf vertretbare Klassengrößen und Berücksichtigung des Migrationsanteils
- den BA über die zu erwartenden Schüler*innenzahlen und Betreuungsbedarfe (Ganztag, Hort) der kommenden 4 Jahre im 13. Stadtbezirk zu informieren, sowie über die Planungen zur Bedarfsdeckung

- eine/n Koordinator*In als zentralen Ansprechpartner*In im RBS für BA, Schulleitung, Elternbeirat*Innen zur Optimierung“

Hierzu kann ich Ihnen Folgendes mitteilen:

Für das kommende Schuljahr 2021/22 sind im Grundschulsprenkel Knappertsbuschstraße (inklusive Grundschule an der Ruth-Drexel-Straße) vorläufig 22 Klassen eingeschrieben. Neben den 8 Klassenzimmern an der Grundschule Knappertsbuschstraße und den 12 Klassenzimmern an der Grundschule Ruth-Drexel-Straße wurden 2 weitere Klassenzimmer verfügbar gemacht.

Insgesamt können 15 Klassen in der Ruth-Drexel-Str. beschult werden, die Ganztagsplatzgarantie des Kooperativen Ganztags für die Klassenstufen 1 bis 3 wurde sichergestellt. Die 4. Klassen an der Ruth-Drexel-Straße werden über den bekannten Interimshort betreut. 7 Klassen werden in der Knappertsbuschstraße betreut. Der Ganztagsbedarf ist hier über die Mittagsbetreuung abgedeckt.

Der Schul- und Ganztagsbedarf kann somit für das Schuljahr 2021/22 gedeckt werden. Die beiden von der Mittagsbetreuung genutzten Räume im Pavillon an der Knappertsbuschstraße können von dieser auch im kommenden Schuljahr genutzt werden.

Ab dem Schuljahr 2022/23 kann der voraussichtlich auftretende Schul- und Ganztagsbedarf im Grundschulsprenkel Knappertsbuschstraße (inklusive Grundschule an der Ruth-Drexel-Straße) mit den vorhandenen räumlichen Ressourcen nicht mehr gedeckt werden.

Eine mobile Raumeinheit (MRE) soll an den Standort Ruth-Drexel-Straße versetzt werden, um die auftretende Bedarfsspitze abdecken zu können.

Der von Ihnen angesprochene Pavillon am Salzenderweg (Trager JUL) kann zur Abdeckung dieses Bedarfs nicht herangezogen werden, da dieser zur Versorgung von Krippen- und Kindergartenkindern benötigt wird.

Für Grundschulen, die wie die Grundschule Knappertsbuschstraße (inklusive Grundschule an der Ruth-Drexel-Straße) einen erhöhten Anteil an Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund aufweisen, wird mit einem Klassenteiler von 25 pro Klasse gerechnet (ohne Migration bis zu 28 Kinder pro Klasse).

Zu erwartenden Schüler*innenzahlen und Betreuungsbedarfe (Ganztags, Hort) der kommenden 4 Jahre im 13. Stadtbezirk:

Grundschulversorgung:

Die aktuellen Schüler- und Klassenzahlprognosen des Referats für Bildung und Sport (RBS) basieren auf den Grundlagendaten des Referats für Stadtplanung und Bauordnung. Laut dieser Prognosen ist im Stadtbezirk 13 in den kommenden vier Schuljahren nach aktuellem Stand mit folgenden Grundschüler*innenzahlen (gerundet) zu rechnen:

2021/22: 2.605

2022/23: 2.705

2023/24: 2.835

2024/25: 2.850

Um den Grundschulbedarf im Stadtbezirk 13 künftig zu decken, sind folgende Maßnahmen geplant:

Grundschule Knappertsbuschstraße:

- Umsprengelung von der Grundschule Knappertsbuschstraße an die nördlich gelegene Grundschule Regina-Ullmann-Straße. Diese Umsprengelung wurde beschlossen.
- Hierdurch kann der Grundschulsprengel Knappertsbuschstraße entlastet und zugleich freie Kapazitäten an der Grundschule Regina-Ullmann-Straße genutzt werden.

Grundschule Oberföhringer Straße:

- Neubau und Erweiterung der Grundschule von 14 auf 16 Klassenzimmer (Bestandteil des 1. Schulbauprogramms). Voraussichtliche Fertigstellung zum Schuljahr 2022/23.

Grundschule Stuntzstraße:

- Seit 2017 ist eine Pavillonanlage für die Grundschule sowie für die Mittelschule in Betrieb. Für den Zeitraum von 2023 – 2025 müssen Zwischenlösungen (z.B. durch eine Umsprengelung oder schulorganisatorische Maßnahmen) gefunden werden, da die für diesen Zeitraum bis zu 15 prognostizierten Klassen an der Grundschule nicht versorgt werden können.
- Untersuchungsauftrag im 2. Schulbauprogramm: Neubau u. Erweiterung im Bestand der Grundschule auf 14 Klassen (inkl. 2 Deutschklassen) und der Mittelschule geplant (Ziel: 2028). Für den Fall der Realisierung des Wohnbaupotentials in den 2030er Jahren müsste untersucht werden, ob der Standort auf bis zu 17 Grundschulklassen erweiterbar ist bzw. der Bedarf anderweitig gedeckt werden kann.

Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme im „Münchner Nordosten“:

- Im Rahmen der städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme im „Münchner Nordosten“ werden neue Grundschulkapazitäten benötigt.
- Der Wohnungsbezug startet aus heutiger Sicht im Jahr 2030 und betrifft die Grundschulsprengel Fritz-Lutz-Straße und Ostpreußenstraße.
- Sowohl Inbetriebnahme-Zeitpunkte als auch räumliche Dimensionen der benötigten Grundschulversorgung ist bislang noch offen, da die Bauraten im Münchner Nordosten noch nicht feststehen.

Ganztagsversorgung und Hort:

Es wird davon ausgegangen, dass sich der Bedarf an Plätzen für die nachmittägliche Betreuung in den kommenden vier Schuljahren auf gleichbleibendem Niveau bewegen und eine Bedarfsdeckung zwischen 70-85% (abhängig von der jeweiligen Grundschule) nach den Erfahrungen der letzten Schuljahre ausreichend sein wird.

Eine Verbesserung des Platzangebotes wird erreicht werden

- an der GS Knappertsbuschstr. 43/Ruth-Drexel-Str., wenn der Pavillon am Schulstandort Ruth-Drexel-Str. aufgestellt wird;
- an der GS Oberföhringer Str. 224 mit Einführung der Kooperativen Ganztagsbildung (KoGa) zum Schuljahr 2022/23.

Zur Abdeckung kurzfristiger Bedarfe, ausgelöst durch Schülerzahlmehring, werden in der AG „bedarfsgerechte Versorgung“ alle Grundschulstandorte analysiert und bei Ermittlung von Fehlbedarfen sprengelbezogene Lösungsszenarien entwickelt, um fehlende Betreuungsplätze zu schaffen.

Kurzfristige Lösungsmöglichkeiten können sein (nicht abschließend):

- Aufstockung der Mittagsbetreuung,
- Schaffung und Verteilung von Regionalhausplätzen,
- Umstrukturierung bzw. Erweiterung des Platzangebotes bestehender Einrichtungen.

Somit soll an den Grundschulen im 13. Stadtbezirk ein Angebot für die nachmittägliche Betreuung der Schüler*innen auf gleichbleibendem Niveau garantiert werden.

Den Wunsch nach einem/einer zentralen Koordinator*in kann nicht entsprochen werden, da die dargelegte Thematik im RBS von verschiedenen Abteilungen bzw. Sachbearbeiter*innen bearbeitet wird. Sie können Ihre Anliegen gerne jederzeit an das RBS herantragen und die inhaltlich betroffene Stelle wird dann gerne Ihre Anliegen und Fragen beantworten.

Ich hoffe Ihnen damit die nötigen Informationen gegeben zu haben.

Der Antrag Nr. 20-26 / B 02542 des Bezirksausschusses des 13. Stadtbezirks Bogenhausen vom 15.06.2021 ist hiermit satzungsgemäß behandelt.

Das Direktorium HA II/V 2, BA-Geschäftsstelle Ost, erhält einen Abdruck dieses Schreibens.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Florian Kraus
Stadtschulrat